



Jahresbericht 2023

Editorial

Geschätzte Leserinnen und Leser

Letztes Jahr haben wir an dieser Stelle einen Blick in die Zukunft geworfen und einige Themenfelder benannt, die für die FHNW künftig besonders relevant sein werden. Im vergangenen Jahr hat sich diese Prognose konkretisiert: Künstliche Intelligenz ist heute an allen neun Hochschulen der FHNW in Lehre und Forschung ein wichtiges Thema und es konnten umfangreiche Kompetenzen sowie Aus- und Weiterbildungsangebote in diesem Bereich aufgebaut werden.

Im vergangenen Jahr haben wir zudem die Strategie FHNW 2035 verabschiedet. Sie bildet unseren Kompass für die nächste Dekade. Ein wesentlicher Bestandteil unserer strategischen Leitziele 2035 sind die Zukunftsfelder «New Work», «Zero Emission» und «Future Health», in denen sich die FHNW künftig verstärkt profilieren und damit einen Beitrag zur Bewältigung grosser gesellschaftlicher Herausforderungen leisten will.

Im September 2023 durften wir uns mit rund zehn Prozent mehr Neueintritten bei den Studierenden über einen Rekord freuen. Dennoch liegt die Zahl der neuen Studierenden an einzelnen Standorten unter den Erwartungen und wir sind gefordert, die Angebote der FHNW noch attraktiver und sichtbarer zu machen.

Im 2023 erreichte die FHNW wichtige Meilensteine und feierte erfreuliche Ergebnisse. Doch die Herausforderungen unserer Zeit sind gross. Sie transformieren unsere Gesellschaft und beschäftigen unsere Hochschule langfristig. Wir sind überzeugt, mit der Strategie FHNW 2035, Mut und kreativen Ideen die Grenzen des heute Sichtbaren und Bekannten überschreiten zu können, um gemeinsam zu neuen Horizonten aufzubrechen und zukunftsfähige Antworten auf diese Herausforderungen zu geben.



Prof. Dr. Ursula Renold
Präsidentin des Fachhochschulrates FHNW



Prof. Dr. Crispino Bergamaschi
Direktionspräsident FHNW

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Renold'.

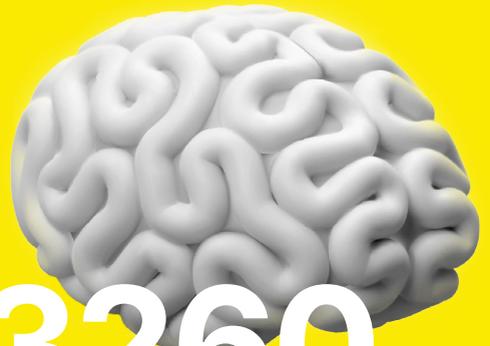
Prof. Dr. Ursula Renold

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Crispino Bergamaschi'.

Prof. Dr. Crispino Bergamaschi

Zahlen 2023

Zahlen & Grafiken im Detail:
www.fhnw.ch/jahresbericht



3260

Mitarbeitende

13612

Studierende



81% Bachelor
19% Master

524 Professorinnen
und Professoren

2343

Stellen

52% Männer
48% Frauen

52% Frauen
48% Männer

Herkunft der Studierenden

AG



25%

BL



19%

BS



12%

SO



9%

Übrige CH



26%

Ausland



9%

Studierende & Mitarbeitende an den Standorten

BL
4146
782

BS
2301
652

SO
3754
677

AG
3411
1149



1306

Forschungsprojekte mit Praxispartnern

65.9 Mio. CHF
Drittmittel



3785

ausgestellte
Weiterbildungs-
diplome

412

Dienstleistungsprojekte
8.3 Mio. CHF Drittmittel

506

Mio. CHF Aufwand

64 % Ausbildung
11 % Weiterbildung
23 % Anwendungsorientierte
Forschung & Entwicklung
2 % Dienstleistungen

496

Mio. CHF Ertrag

53 % Drittmittel
47 % Globalbeitrag
der Trägerkantone

Highlights 2023



Neuer Direktor der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW

Am 1. August 2023 nahm Prof. Dr. Gerhard Schrotter seine Funktion als neuer Direktor der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW auf. «Einen besseren Start hätte ich mir nicht wünschen können», so sein erstes Fazit nach drei Monaten. Zuvor war Schrotter rund zwölf Jahre Direktor von Geomatik + Vermessung der Stadt Zürich und Mitglied der Geschäftsleitung des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements. Seit 2018 ist er Dozent an der ETH Zürich für Smart City, Digitaler Zwilling sowie Digitaler Untergrund und seit 2019 Präsident der Schweizerischen Organisation für Geoinformation.

Anmelderekord und neue Studiengänge

Zu Beginn des Herbstsemesters 2023 durfte sich die FHNW mit rund zehn Prozent mehr Neueintritten bei den Studierenden über einen Rekord freuen. Mit der Lancierung neuer Studiengänge wurde zudem das Angebot weiter auf die sich verändernden Herausforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft ausgerichtet. So starteten zum Studienjahr 2023/24 die neuen Bachelorstudiengänge Business Artificial Intelligence und Wirtschaftsrecht an der Hochschule für Wirtschaft FHNW sowie Prozessgestaltung an der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW. An der Hochschule für Life Sciences FHNW begann der gemeinsam mit der Universität Basel geführte Masterstudiengang Biomedical Engineering.



Campus-Jubiläen und Tag der offenen Tür am FHNW Campus Muttenz

Im Jahr 2023 feierten gleich drei FHNW Campus ein Jubiläum: zehn Jahre Campus Brugg-Windisch und Campus Olten sowie fünf Jahre Campus Muttenz. Die Jubiläen wurden im Rahmen von feierlichen Anlässen unter Beteiligung der Bildungsdirektorinnen und -direktoren der drei Trägerkantone gewürdigt. Zusätzlich veranstaltete der FHNW Campus Muttenz im November einen «Tag der offenen Tür». Über 100 Angebote gewährten den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern Einblicke in Bereiche, die normalerweise nicht öffentlich zugänglich sind. Besonders beliebt war der «MINT-Bereich», der Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Aktivitäten an der Schnittstelle von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zum Mitmachen animierte.

Aus den Hochschulen

Psychologische Kompetenzen für Wirtschaft und Gesellschaft: Die Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW

Die Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW bietet die psychologischen Kompetenzen für die Gestaltung einer menschenzentrierten Wirtschaft und Gesellschaft. 2023 wurden die Profile der Angebote in Aus- und Weiterbildung erfolgreich geschärft und strategisch relevante Schwerpunkte wie künstliche Intelligenz, nachhaltige Mobilität oder Arbeit und Gesundheit gestärkt.

2023 waren 778 Studierende an der Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW eingeschrieben, 157 schlossen ihr Studium erfolgreich ab.

[Mehr Informationen: fhnw.ch/aps](https://fhnw.ch/aps)

Für eine nachhaltige Zukunft: Die Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW

Die Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW setzt auf Nachhaltigkeit, Innovation und Digitalisierung. Mit kreativen Ansätzen und fortschrittlichen Methoden engagiert sie sich in der Aus-, Weiterbildung und in der Forschung für ressourcen- und klimaschonendes Bauen, integrales Planen und eine barrierefreie Stadtentwicklung. 2023 waren 463 Studierende an der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW immatrikuliert, 148 schlossen ihr Studium erfolgreich ab.

[Mehr Informationen: fhnw.ch/habg](https://fhnw.ch/habg)



Zukunft gestalten: Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW

Mit 1'000 Studierenden und Mitarbeitenden ist die Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW eine facettenreiche Lern-, Lehr- und Forschungsgemeinschaft. Die HGK Basel FHNW bietet Bachelor- und Master-Studiengänge, ein Doktorsprogramm in Kooperation mit der Kunstuniversität in Linz sowie Weiterbildungsmöglichkeiten in den Bereichen Kunst, Design und Vermittlung an. 2023 waren 821 Studierende an der HGK Basel FHNW immatrikuliert, 256 schlossen ihr Studium erfolgreich ab.

[Mehr Informationen: fhnw.ch/hgkbasel](https://fhnw.ch/hgkbasel)



Am Schnittpunkt von Natur, Technik, Medizin und Umwelt: Die Hochschule für Life Sciences FHNW

Als Teil des grössten Life Sciences-Standorts Europas forscht und lehrt die Hochschule für Life Sciences FHNW entlang der gesamten Health-care-Wertschöpfungskette. Sie setzt sich für neue präventive und therapeutische Produkte und Dienstleistungen ein, ist an der Entwicklung von Medizinalprodukten und Arzneimitteln beteiligt und wirkt an innovativen Produktionsprozessen, der Digitalisierung in den Life Sciences sowie der Entwicklung ressourcenschonender Technologien und Verfahren im Umweltbereich mit. 2023 waren 820 Studierende immatrikuliert, 179 schlossen ihr Studium erfolgreich ab.

[Mehr Informationen: fhnw.ch/hls](https://fhnw.ch/hls)

Klingende Musik benötigt solide und gleichzeitig flexible Strukturen: Die Hochschule für Musik Basel FHNW

Der Charakter des Ausbildungsgegenstands Musik ist flüchtig, die Strukturen, in denen Studierende ihr Wissen und ihr Handwerk vertiefen, müssen daher solide und flexibel sein. Vor diesem Hintergrund wurden in der Hochschule für Musik nicht nur neue Angebote entwickelt, sondern auch die Organisationsstrukturen reflektiert und optimiert. Von der Strategie FHNW 2035 abgeleitet, wurde die Teilstrategie der Hochschule für Musik im Rahmen von HELO (Hochschulentwicklung / Lernende Organisation) neu definiert und verschriftlicht. 2023 waren 717 Studierende immatrikuliert, 280 schlossen ihr Studium erfolgreich ab.

[Mehr Informationen: fhnw.ch/hsm](https://fhnw.ch/hsm)

Wissen. Können. Zukunft bilden. Die Pädagogische Hochschule FHNW

Die Pädagogische Hochschule FHNW befindet sich als Hochschule für die Bildung von Lehrpersonen und pädagogischen Fachpersonen am Puls von Praxis und Forschung. Ihr Angebot deckt Vorschul- bis Gymnasialstufe, Spezialfunktionen im Berufsfeld Schule sowie Erwachsenen- und Weiterbildung ab. 2023 waren 3'668 Studierende an der PH FHNW immatrikuliert, 815 schlossen ihr Studium erfolgreich ab.

[Mehr Informationen: www.fhnw.ch/ph](https://www.fhnw.ch/ph)

Innovativ, praxisorientiert und vernetzt: Die Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Die Hochschule für Soziale Arbeit FHNW entwickelt in vielfältigen Kooperationen mit Praxisorganisationen und Nutzenden sozialer Dienstleistungen Lösungen für soziale Probleme und gesellschaftliche Herausforderungen. Ihre Studierenden, Weiterbildungsteilnehmenden sowie Partnerorganisationen profitieren von den neuesten Erkenntnissen aus anwendungsorientierten Forschungs-, Entwicklungs- und Dienstleistungsprojekten im Schwerpunkt «Soziale Innovation». Damit trägt die Hochschule zur Weiterentwicklung der Sozialen Arbeit bei. 2023 waren 1'553 Studierende immatrikuliert, 308 schlossen ihr Studium erfolgreich ab.

[Mehr Informationen: fhnw.ch/soziale-arbeit](https://fhnw.ch/soziale-arbeit)

Bildungs- und Forschungspartner für Industrie und Wirtschaft: Die Hochschule für Technik FHNW

Die Hochschule für Technik FHNW bietet praxisnahe Aus- und Weiterbildung in den Bereichen Informatik, Ingenieurwesen und Optometrie. Sie unterstützt zahlreiche Unternehmen und Institutionen mit konkreten Projektarbeiten in ihren Innovationsvorhaben. Das Jahr 2023 wurde an der Hochschule für Technik von drei Themen geprägt: Nachhaltigkeit, künstliche Intelligenz – und dem Weltraum. 2023 waren 1'794 Studierende an der HT FHNW immatrikuliert, 392 schlossen ihr Studium erfolgreich ab.

[Mehr Informationen: fhnw.ch/ht](https://fhnw.ch/ht)



Die Hochschule für Wirtschaft FHNW beschäftigt sich mit zukunftsorientierten Themen

Die Bachelor-Studiengänge in Business Artificial Intelligence und Wirtschaftsrecht sind erfolgreich gestartet. Neu wurde 2023 ein Master-Studiengang in Sustainable Business Development bewilligt. In der Weiterbildung wurden diverse neue Programme lanciert. Wie auch in der Forschung waren vor allem Nachhaltigkeit, Digital Business und Cybersecurity nachgefragte Themen. Der Neubau auf dem Dreispitz in Basel wurde bewilligt und wird voraussichtlich ab 2026 als weitere moderne Lern- und Lehrumgebung dienen.

2023 waren 2'998 Studierende an der Hochschule für Wirtschaft FHNW eingeschrieben, 701 schlossen ihr Studium erfolgreich ab.

[Mehr Informationen: fhnw.ch/hsw](https://fhnw.ch/hsw)

Bilanz 2023

Aktiven

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Total Flüssige Mittel und Finanzanlagen	46 601 167	39 259 445
Total Forderungen und Vorräte	30 269 093	33 515 262
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10 834 095	12 081 854
Durchlaufkonten	–	16 885
Beteiligungen	330 000	330 001
Total Sachanlagen	52 939 441	59 805 737
Total Aktiven	140 973 796	145 009 184

Passiven

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Total Laufende Verpflichtungen	18 990 117	18 791 923
Passive Rechnungsabgrenzungen	68 764 976	66 353 335
Durchlaufkonten	3 711 868	2 544 087
Fonds	2 032 409	2 082 408
Rückstellungen	27 679 256	25 691 786
Total Eigenkapital	19 795 170	29 545 645
Total Passiven	140 973 796	145 009 184



Erfolgsrechnung 2023

Aufwand

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Total Personalaufwand	386 883 296	372 759 267
Total Sachaufwand	107 645 256	104 641 313
Projekt- und Ausbildungsbeiträge an Dritte	7 634 632	7 121 401
Total Zinsen und Abschreibungen	14 269 536	16 372 984
Beiträge an Organisationen	985 826	1 044 644
Total Aufwand	517 418 546	501 939 609

Ertrag

in Schweizer Franken	31.12.2023	31.12.2022
Total Vermögens- und Lizenzerträge	1 817 633	1 351 108
Total Erträge von Dritten	90 588 421	87 211 024
Bundesbeiträge	120 921 183	118 145 161
Trägerkantone	249 968 412	250 027 550
Gelder aus FHV	44 417 939	43 875 098
Übrige öffentliche Gelder	-45 517	48 056
Total Erträge Bund und Kantone	415 262 017	412 095 865
Total Ertrag	507 668 071	500 657 997
Jahresergebnis	-9 750 475	-1 281 612

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

setzt sich aus folgenden Hochschulen zusammen:

- Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW
- Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW
- Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW
- Hochschule für Life Sciences FHNW
- Hochschule für Musik Basel FHNW
- Pädagogische Hochschule FHNW
- Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Hochschule für Technik FHNW
- Hochschule für Wirtschaft FHNW

Impressum

Herausgeberin

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Bahnhofstrasse 6, CH-5210 Windisch

T +41 56 202 77 00, www.fhnw.ch

Projektleitung Johanna Cantz

Konzept und Gestaltung Modulator AG

Fotos Titel: Pati Grabowicz; Editorial: Maria Schmid;

Aus den Hochschulen: Pati Grabowicz; Highlights:

Thomas Gschwend, Pati Grabowicz

Druck sprüngli druck ag

Auflage 5 500 Exemplare

Abdruck unter Quellenangabe erlaubt

März 2024